Erscheint jeden Montag, Mittwoch und Freitag; während der Buchhändler-Messe zu Ostern, täglich.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Beiträge für das Börsenblatt sind an die Redaction; — Inserate an die Expedition desselben zu senden.

Eigenthum des Börsenvereins der deutschen Buchhändler.

№ 64. Leipzig, Donnerstag am 18. Mai. 1854.

Amtlicher Theil.

Bekanntmachung.

Unter Hinweis auf das ausführliche Protocoll und den amtlichen Anschlag im Börsensaal bringen wir hiermit das Ergebniß der Wahlen zur Kenntniß des Vereins — es wurden gewählt:

in den Vorstand:

als Schriftführer: W. Engelmann.
„ Stellvertreter: W. Einhorn.

in den Verwaltungs-Ausschuß:

Gustav Mayer und W. Hertz (Besser'sche Buchh.)

in den Wahl-Ausschuß:

Carl Duncker — Sal. Hirzel.

in den Rechnungs-Ausschuß:

Leop. Voß — Friedr. Fleischer sen.

in den Vergleichs-Ausschuß:

E. S. Mittler — Fr. Frommann.

Buchh.-Börse, 15. Mai 1854.

Der Börsen-Vorstand.
M. Veit. G. Mayer. Bernh. Perthes.

Einladung
zu der Generalversammlung der Aktionaire der deutschen Buchhändlerbörse.

Gemäß der Bestimmung des Aktienvertrags über den Bau der deutschen Buchhändlerbörse vom 27. April 1834, werden die Herren und Frauen Aktionairs der deutschen Buchhändlerbörse hierdurch zu der am Zahltage der gegenwärtigen Jubilatemesse

Donnerstag, den 18. Mai, Abends 6 Uhr

im kleinen Saale der Buchhändlerbörse abzuhaltenden XX. ordentlichen Generalversammlung ergebenst eingeladen.

Auf der Tagesordnung stehen:

1) Die Beschlußfassung über den von dem Verwaltungsausschuß auf das Jahr 1853 abgelegten und vorläufig genehmigten Rechenschaftsbericht;
2) die Prüfung und Feststellung des Haushaltungsplanes auf das Jahr 1854;
3) Die Vornahme der Wahl zweier Mitglieder des Revisionsausschusses an Stelle der wiederum wählbaren Herren Carl Ruthart aus Breslau und F. Gerold aus Wien;
4) die Ausloosung von sieben Aktien, welche dem Tilgungsplan gemäß in der Ostermesse des Jahres 1855 zur Auszahlung zu bringen sind.

Die persönlich anwesenden Mitglieder des Aktienvereins haben für jede Aktie eine Stimme; die Abwesenden sind an die Beschlüsse der Anwesenden gebunden. Aktionaire, welche nicht wenigstens einem anwesenden Aktionair als Inhaber von Aktien bekannt sind, und von diesem vertreten werden, haben sich durch Vorzeigung ihrer Aktien über das beanspruchte Stimmenrecht auszuweisen.

Leipzig, den 14. Mai 1854.

Der Revisionsausschuß der Aktionaire der deutschen Buchhändlerbörse.
E. S. Mittler, Vater,
der Zeit Vorsitzender.

Anzeigeblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Petit-Zeile oder Raum mit 5 Pf. sächs., alle übrigen mit 10 Pf. sächs. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[6023.] Nürnberg, den 1. Mai 1554.

P. P.

Mit Gegenwärtigem habe ich die Ehre, Sie zu benachrichtigen, dass ich nach bereits erhaltener Concession auf hiesigem Platze unter der Firma:

JACOB ZEISER

eine

Buch-, Kunst- und Papier-Handlung

nebst

Leihbibliothek

Anfangs Juni d. J. eröffnen werde.

Durch 17jährige ununterbrochene Thätigkeit in den Handlungen der Herren Tobias Dannheimer in *Kempten*, Ferdinand Enke in *Erlangen*, F. H. Nestler & Melle in *Hamburg*, Carl Junge in *Ansbach*, habe ich Gelegenheit gehabt, mir diejenigen Kenntnisse und Erfahrungen zu sammeln, welche verbunden mit hinreichenden Fonds, Bürgschaft für das glückliche Gedeihen meines Unternehmens gewähren.

Nürnberg, welches jährlich an Einwohnerzahl und bedeutendem Fremdenverkehr zunimmt, bietet mir auch dadurch, dass ich mich eines ausgedehnten Kreises von Verwandten und Bekannten zu erfreuen habe, manchen sichern Anhaltspunkt zur soliden Betreibung meines Geschäftes.

Indem ich mir erlaube, Sie auf nachstehende Zeugnisse zu verweisen, werde ich es mir zur Ehre rechnen, wenn Sie meine Bitte:

mir gefälligst ein Conto zu eröffnen und meine Firma auf Ihre Auslieferungsliste setzen zu lassen,

gütigst gewähren wollen. — Den betreffenden Zettel bitte mir jedenfalls ausgefüllt zurückzusenden.

Vorläufig ersuche mir *unverlangt keine Nova* zu senden; ich werde nach dem Börsenblatte und Naumburg'schen Wahlzettel selbst wählen.

Meine Commissionen hatten die Güte zu übernehmen:

für Leipzig: Herr **Immanuel Müller**,
„ Stuttgart: Herr **Paul Neff**,
„ Frankfurt: Herren **Gebhard & Körber**.

Bei Creditverweigerung sind genannte Herren in den Stand gesetzt, *fest Verlangtes stets baar* einzulösen. — Mich Ihrem gütigen Wohlwollen nochmals bestens empfehlend, verharre

Hochachtungsvoll
ergebenst
Jacob Zeiser.

Wird zeichnen: **Jacob Zeiser.**

Zeugnisse.

Herr Jacob Zeiser, gebürtig aus *Nürnberg*, arbeitete als Commis in meinem Geschäfte vom 1. November 1842 bis 20. März 1846, und kann ich demselben, als einen äusserst treuen, fleissigen und gewandten Arbeiter mit gutem Gewissen das beste Zeugniss geben. Nur ungern sehe ich ihn aus meinem Geschäfte scheiden, mit dem aufrichtigen Wunsche, dass es ihm auf seiner ferneren Laufbahn recht wohl ergehen möge.

Erlangen, den 20. März 1846.

Ferdinand Enke.

Herr Jacob Zeiser, aus *Nürnberg* gebürtig, hat seit März 1846 bis heute in meinem Geschäft, in den letzten 3 Jahren als erster Gehülfe, gearbeitet, und es macht mir Vergnügen, hiemit meine volle Zufriedenheit mit seinen geschäftlichen Leistungen, wie seinem persönlichen Benehmen auszusprechen. Meine besten Wünsche begleiten ihn auf seiner fernern Laufbahn.

Hamburg, den 11. Juni 1852.

Julius Melle,
in Firma: F. H. Nestler & Melle.

Dass Herr Jacob Zeiser, gebürtig aus *Nürnberg*, seit Anfangs Juli 1852 bis heute mir als treuester, fleissiger, umsichtiger, äusserst gewandter Geschäftsmann zur Seite gestanden, bezeuge ich hiemit mit besonderem Vergnügen.

Einzig und allein aus Veranlassung zur Begründung seines eigenen Herdes sehe ich denselben aus meinem Hause scheiden, weshalb Genannten meine herzlichsten Glück- und Segenswünsche für sein ferneres Wohlergehen begleiten.

Ansbach, den 20. August 1853.

Carl Junge.

Herr Jacob Zeiser, aus *Nürnberg* gebürtig, mir durch seine Anwesenheit im Geschäfte des Herrn C. Junge in *Ansbach* bekannt und durch öfteres Hiersein persönlich befreundet, hat mir durch Documente dargethan, dass er ein disponibles Capital besitzt, welches vollkommen ausreichend ist, um mit Erfolg ein eigenes Geschäft begründen zu können. Mit Freuden ergreife ich die Gelegenheit, Ihnen Herrn Zeiser angelegentlichst als einen in jeder Beziehung achtbaren, ehrenwerthen, kenntnissreichen, tüchtigen und fleissigen Geschäftsmann zu empfehlen, der Ihr Vertrauen, um das ich Sie in seinem Interesse bitte, stets rechtfertigen wird.

Leipzig, den 15. April 1854.

F. A. Modes,
Firma: Immanuel Müller.

Es macht uns Unterzeichneten Vergnügen, Ihnen Herrn Jacob Zeiser als einen äusserst soliden, kenntnissreichen jungen Geschäftsmann, der uns durch seinen frühern Aufenthalt dahier schon vortheilhaft bekannt ist, bestens empfehlen zu können. —

Wir haben um so weniger Anstand genommen, demselben Conto zu eröffnen, da nach vorgelegtem gerichtlich attestirten Ausweis seine pecuniären Mittel mehr als hinreichend sind, um das zu begründende Geschäft schwunghaft betreiben zu können. —

Erlangen, den 24. April 1854.

Theod. Blaesing.
Ferdinand Enke.
Palm's Verlagsbuchhandlung.
Palm & Enke.

[6024.] Schwäb.-Gmünd, den 4. Mai 1854.

Seit dem 9jährigen Bestehen meines Sortiments-Geschäftes habe ich meinen Bedarf norddeutschen Verlags unter gegenseitig billigen Bedingungen von den Herren Beck & Fränkel in Stuttgart bezogen.

Durch den Verkauf der Buchhandlung Beck & Fränkel in Stuttgart sehe ich mich veranlaßt, nun auch den norddeutschen Verlag direct zu beziehen, und bitte demnach die norddeutschen Herren Collegen, mir ein Conto zu eröffnen und meine Firma auf ihre Auslieferungsliste zu setzen.

Neuigkeiten bitte mir vorläufig nicht zu senden, dagegen erbitte ich mir Anzeigen und Wahlzettel zur Post, woraus ich meinen Bedarf verlangen werde.

Meine Commission besorgt in Leipzig Herr G. Brauns.

G. Schmid.

[6025.] Zu kaufen

gesucht wird ein Verlagsgeschäft mittlerer Größe und sind auch Anerbietungen von einzelnen gangbaren Artikeln erwünscht. Offerten, unter S. P. # 8, befördert die Redaction dieses Blattes.

[6026.] **Kauf-Gesuch** einer **Sortiments-Buchhandlung.**

Im Königreich Sachsen oder **Herzogthum Altenburg** wird unter billigen Bedingungen eine Sortimentshandlung zu kaufen gesucht, und nimmt Herr Georg Wigand in Leipzig Offerten unter Chiffre H. K. entgegen.

Einer Buchhandlung im Herzogthum Altenburg oder dessen nächster Umgebung würde der Vorzug gegeben werden.

Fertige Bücher u. s. w.

[6027.] In meinem Verlage ist so eben erschienen und nicht allgemein pro nov. versandt:

Blüthen

zwei- und mehrstimmigen Gesanges
für
Schulen und gesellige Kreise.
Herausgeg. v. **Clemens Müller**, Lehrer.
1. Abth. quer 8. (6 Bog.) geh.
8 Ngl = 28 kr. ord., 6 Ngl = 21 kr. netto,
5 Ngl = 16 kr. baar.

Diese Liedersammlung ist besonders für die Schule bestimmt, um das gute populäre Lied zu pflegen und so zur Pflanzung und Veredlung des Volksgesanges beizutragen. Bei thätiger Verwendung werden nicht nur Schulvorsteher und Lehrer, sondern auch die Jugend und gesellige Kreise Käufer dieser Sammlung sein, welche das so beliebte schweizerische Volkslied hauptsächlich berücksichtiget.

Die geehrten Sortimentshandlungen wollen ihren Bedarf auf mitfolgendem Wahlzettel verlangen.

Schaffhausen, Mai 1854.

Joh. Friedr. Schalch.
(vide Wahlzettel Nr. 1022.)

[6028.] ☞ **Billigste**
Karten des Kriegsschauplatzes der Ostsee und Türkei.

So eben erscheint die neue, wesentlich verbesserte Auflage der

Karte der Ostsee.

baar: 100 Stück für 1 ℛ 10 Sgr — 50 Stück 25 Sgr
- 25 - - 16 - — 12 - 10 -

Ferner:

Karte der Türkei.
europ. & asiat.

baar: 100 Stück für 1 ℛ 15 Sgr — 50 Stück 1 ℛ
- 25 - - 20 - — 12 - 12 Sgr.

☞ Um verschiedenen Aufforderungen, namentlich österreich. Handlungen, zu genügen, habe ich von den beiden Karten (**Ostsee & Türkei**) eine Ausgabe ohne meine Verlagsanzeigen auf Kupferdruckpapier veranstaltet, und liefere diese ebenfalls möglichst billig:

baar 100 Stück für 2 ℛ — 50 Stück 1 ℛ 10 Sgr
- 25 - - 25 Sgr — 12 Stück 15 Sgr.

Probeabdrücke stehen gratis zu Diensten.
Beide Karten sind in Leipzig vorräthig! —

Cassel, 1. Mai 1854.

Theodor Fischer.
(vide Wahlzettel Nr. 1021.)

[6029.] In meinem Verlage ist so eben erschienen und an die Besteller versandt worden:

Psyche. 32 Compositionen von Raphael. Sechste Lieferung. Quer Folio. 4 Blatt. 12 Ngr.

☞ Ein Exemplar der bisher erschienenen 24 Bilder ist im Ausstellungslocal des Börsengebäudes aufgelegt; ebenso von folgenden Kunstartikeln:

Acht Compositionen zu Göthe's Werken. Pracht-Ausgabe in gr. 4. 1 ℛ 10 Ngr.

Acht Compositionen zu W. Hauff's Werken. Pracht-Ausgabe in gr. 4. 1 ℛ 10 Ngr.

Heinrich Köhler in Stuttgart.

[6030.] Die unter dem Titel:

Für Zeitungsleser

vor 14 Tagen von mir angekündigte

Karte der Ostsee, mit einem Plane von Kronstadt und des türkischen Kriegsschauplatzes, mit einem Plane von Sewastopol,

beide auf einem Blatte, fand seit ihrer Publikation einen Absatz von nahebei 4000 Exemplaren.

Diejenigen Handlungen, welche die Karte noch nicht gesehen, bitte ich freundlichst, ein Exemplar zur Ansicht zu verschreiben, um sich von der schönen und correkten Arbeit, sowie von deren Vollständigkeit und Verkäuflichkeit zu überzeugen. Handlungen, welche Colporteure benutzen, dürften, trotz der großen Menge des bereits Publicirten, die Karte immer noch in Masse absetzen können.

Ich gewähre von dem Preise von 6 Sgr oder 21 Kreuzern, 50% und an Freiexemplaren 9/8, 23/20, 35/30 und 60/50.

Mainz, den 3. Mai 1854.

Victor von Zabern.
(vide Wahlzettel Nr. 1016.)

[6031.] **Während der Ostermesse**

liefere ich, **bei Bestellungen im Betrage von mindestens 15 ℛ netto**, nachstehende Artikel meines Verlages

mit 50% gegen baar:

Duller, Geschichte d. dtschn. Volkes, illustr. Pracht-A. Lex.-8.	2 ℛ	—	Sgr.
— — Schiller-A. 2 Bde.	1 =	10	=
Fabeln, 100, mit 100 Bildern, gbdn.	1 =	15	=
Gallerie, Mythol., N. A. gr. 8. Prachtbd.	6 =	20	=
— A. A. 4. Prachtbd.	9 =	—	=
Goldsmith, Landprediger, illustr. gr. 8.	1 =	—	=
Horaz' Werke, deutsch, Miniatur-A.	1 =	—	=
Liederbuch f. Studenten, mit Melod.	— =	15	=
— — — gbdn.	— =	20	=
Shakspeare's W., Kabinets-A. m. 12 Stahlst.	2 =	15	=
1001 Nacht, 24 Bdchn.	1 =	18	=
— — mit 25 Stahlst.	2 =	—	=

☞ Am 1. Juni treten die früheren Bedingungen wieder ein, laut Preistabelle, welche auf Verlangen zu Dienst steht.

Berlin, 25. April 1854.

Carl J. Klemann.

[6032.] Beim Herannahen der Bade-Saison machen wir auf das, nach den neuesten Quellen u. den persönlichen Angaben und Verbesserungen der dortigen Bade-Aerzte in 2. Auflage erschienene treffliche Handbuch:

Salzburg, Ischl und Gastein
von
Dr. K. F. H. Straß.

Preis: elegant cartonn. 1 ℛ mit 33⅓% Rabatt aufmerksam u. bitten Sie, Ihr Lager mit Expl. gefl. schleunigst zu versehen.

Wir haben uns entschlossen, um Ihre Bemühungen lohnend zu machen, Ihnen von jetzt an bei festen Bestellungen 9/8 Exemplare zu liefern.

Berlin, 12. Mai 1854.

Allgem. Deutsche Verlags-Anstalt.
(vide Wahlzettel Nr. 1018.)

[6033.] Bei **Marco Berra** in Prag erschien so eben ganz neu:

Champagner-Galopp für das Pianoforte von Adalb. W. Czerný. Preis 8 Ngr.

Derselbe ist auch für das Orchester und Sextett in correcter Abschrift zu haben.

[6034.] Im Verlage der **lit.-artist. Abth. des österreich. Lloyd** in Triest erschien so eben, u. steht auf Verlangen à Cond. (unverlangt wird nichts versandt) zu Dienst:

Der Dom zu St. Stephan in Wien. Beschrieben von A. R. von Perger. Mit Illustrationen in Stahlstich und Holzschnitt. Groß Quart. 118 Seiten. Preis 1⅓ ℛ.

[6035.] In unserm Verlage ist so eben erschienen und versenden wir außer Oesterreich nur in feste Rechnung:

Die Festtage Wiens
vom 22. bis 30. April 1854.

Vollständige und getreue Beschreibung aller Hof-, städtischen und Privat-

Fest- und Feierlichkeiten,

welche bei der Allerhöchsten Vermählung Sr. Majestät des Kaisers, in **Wien und dessen Umgebungen** stattgefunden haben.

Sammt der neuen Volkshymne und den vorzüglichsten, aus Anlaß des freudenvollen Ereignisses verfaßten Gedichten.

Mit dem wohlgetroffenen **Portrait** Ihrer Majestät der **Kaiserin Elisabeth** im feinsten Stahlstich und einer Abbildung der **Elisabethenbrücke** im Festschmucke.

Elegant broschirt. Preis 12 Ngr.

Inhalt: Einleitung. Programm der Festlichkeiten. I. Die Ankunft. II. Der Einzug. III. Die Trauung. IV. Die Beleuchtung. V. Théâtre paré. VI. Der Hofball. VII. Das Volksfest. VIII. Der Bürgerball. IX. Die vorzüglichsten Gedichte.

Was die Zeitungen und anderen Berichte stückweise und vereinzelt über die prachtvollen Feste der Vermählungswoche geschrieben, findet sich in diesem Buche zum ersten Male vollständig und zusammenhängend geschildert. Die höchst gelungenen Bilder-Beigaben, so wie die **namentliche Anführung** fast aller Haus-, Gewölbs- und Wohnungs-Eigenthümer, welche sich durch Dekorirung oder Beleuchtung ihres Lokales ausgezeichnet haben, erhöhen den Werth des Werkchens, und gestalten es zu einem wahrhaften Gedenkbuch. Wien, 8. Mai 1854.

Jasper's Wwe. & Hügel.
(vide Wahlzettel Nr. 1019.)

[6036.] = **Bibliothèque Diamant.** =

So eben erschien:

Alexandre Dumas,
Aventures et Tribulations
d'un Comédien,
ou le nouveau roman comique.
1 vol. complet.

Claude Tillier,
Mon Oncle Benjamin,
histoire du bon vieux temps.
Suivi de: Comment le chanoine eut peur. — Comment le capitaine eut peur. — Le Professeur de rhétorique en province.
2 vols. complet.

Alexandre Dumas fils.
La Dame aux Camélias.
Nouvelle édition augmentée.
Préface de Mr. **Jules Janin.**
2 vols. complet.

Preis per Band 15 Ngr ord. — Baar mit 40%.

☞ Die ersten beiden sind interessante Nova, die viel Leser finden werden. Letzteres fehlte lange u. erscheint in neuer, vermehrter Auflage.

Wir bitten zu verlangen.

Brüssel, 4. Mai 1854.

Kiessling, Schnée & Co.
(vide Wahlzettel Nr. 1017.)

[6037.] Nachstehende Karten sind fortwährend auf meinem Leipziger und Berliner Lager vorräthig und werden täglich ausgeliefert:

a) **Generalkarten in größtem Format:**

Handtke, Karte der Europäischen Türkei. 10 Sgl.

Dessen Karte des Kriegsschauplatzes in der Asiatischen Türkei. 10 Sgl.

Dessen Karte des schwarzen Meeres, mit Plänen. 10 Sgl.

Dessen Karte der Ostsee, mit vielen Plänen. 10 Sgl.

Dessen Karte des Europäischen Rußlands. 10 Sgl.

Dessen Karte von Europa. 10 Sgl.

b) **Karten in Mittel-Format:**

Sohr-Berghaus, Karte der Europäischen Türkei. 5 Sgl.

Dessen Karte der Asiat. Türkei. 5 Sgl.

Dessen Karte des schwarzen Meeres. 5 Sgl.

Dessen Karte der Ostsee. 5 Sgl.

Dessen Karte der Wallachei u. Moldau. 5 Sgl.

Dessen Karte von Serbien, Bosnien ꝛc. 5 Sgl.

Dessen Karte von Griechenland. 5 Sgl.

Dessen Karte vom Europäischen Rußland. 5 Sgl.

Die sehr vortheilhaften Bezugsbedingungen sind bekannt.

Carl Flemming's Verlag in Glogau.

[6038.] **Baxter's Neue Oelbilder.**

Nachrichten von Australien. 10 Sgl.

Englische Truppen im Angriff. 24 Sgl baar.

London. **Franz Thimm.**

[6039. **Nur hier angezeigt!**

Wird nicht pro Novitate versandt!

Bei mir erschien so eben in Commission:

A. Fahne, die Grafschaft und freie Reichsstadt **Dortmund**. 1. Band: Die Dortmunder Chronik, m. Urkunden und Wappenabbildungen. 17 Bog. br. 8. Preis 1¼ ꝛß — 28 Sgl netto.

Wer sich hiervon Absatz verspricht, möge gefälligst à Cond. verlangen.

Cöln, 12. Mai 1854.

J. M. Heberle.

(vide Wahlzettel Nr. 1020.)

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[6040.] Bei **Gebr. Bornträger** in Königsberg erscheint nächstens, u. bitten, à Cond. zu verlangen:

Dr. F. Keber, mikroskopische Untersuchungen über die Porosität der Körper. Nebst einer Abhandlung über den Eintritt der Samenzellen in das Ei. Mit Zusätzen von M. Barry. Mit 2 Tafeln Steindruck. gr. 4. Preis 3 ꝛß.

Königsberg, 15. Mai 54.

Gebr. Bornträger.

(vide Wahlzettel Nr. 1024.)

[6041.] In unserm Verlage erscheint demnächst:

Religiöser Hausschatz

für

Katholische Familien und Leser aller Stände,

zur

Bildung des Geistes, Veredlung des Herzens und Erheiterung des Gemüthes,

enthaltend:

Kernhafte Abhandlungen und Aufsätze über interessante Gegenstände aus verschiedenen Gebieten, schöne Erzählungen, Lebensbeschreibungen, Bilder aus der Gegenwart und Vergangenheit, religiöse Gedichte, Legenden, Darstellungen aus dem kirchlichen und katholischen Leben und Wirken, Betrachtungen, Auszüge aus guten neuen Schriften, Miscellen, Denksprüche u. s. w

Unter Mitwirkung von Mehreren herausgegeben

von

Martinus Huber,

Weltpriester und Redacteur der katholischen Blätter aus Tirol.

Ein Theil des Ertrages wird dem vom katholischen Vereine errichteten vaterländischen Hilfsfonds für dürftige Schullehrer zugewendet.

I. Band 1. Heft.

Vom „religiösen Hausschatze" erscheint jährlich ein Band in 12 monatlichen Heften à 4 Ngl od. 12 kr. Wir leben der festen Ueberzeugung, daß denkende Buchhändler diesem ebenso zeitgemäßen wie gediegenen Unternehmen ihre thätigste Verwendung nicht versagen werden. Durch Freiexempl. (12/1, 25/3) und Inserate werden wir Ihre Thätigkeit lohnend zu machen suchen. Denjenigen Handlungen, mit welchen wir in Verbindung stehen, sandten wir bereits Prospecte u. ersuchen wir höfl., etwaigen Mehrbedarf, sowie die nöthige Anzahl vom 1. Hefte auf mitfolgendem Zettel gefl. angeben zu wollen.

Ergebenste

Innsbruck, im Mai 1854.

Wagner'sche Buchhandlg.

(vide Wahlzettel Nr. 1023.)

[6042.] **Choralbuch**

zum „Deutschen evangel. Kirchengesangbuch."

Im Juni wird ausgegeben:

Die Melodien

des

Deutschen evangel. Kirchengesangbuchs

in vierstimmigem Satze für Orgel und für Chorgesang. Aus Auftrag der **ev. Kirchenconferenz** zu Eisenach bearb. von G. Freih. v. Tucher, J. Faißt und Joh. Zahn. Quer 4. auf weißem Kupferdruckpap. Geh. Subscr.-Pr. 1 ꝛß oder 1 fl. 46 kr.

In diesem Choralbuche sind die Melodien, 98 an der Zahl, genau in derselben Weise aufgezeichnet, in welcher sie im „Deutschen ev. Kirchengesangbuch" in die Hände der Gemeindeglieder gelangen werden. Da die Bearbeitung den oben genannten, als gründliche Kenner alter Kirchenmusik längst bekannten drei Herausgebern von der Eisenacher ev. Kirchenconferenz übertragen worden, so ist dieses Werk als das amtliche Choralbuch zu betrachten, und es wird dasselbe in den verschiedenen Landeskirchen und Gemeinden, in welchen das Deutsche ev. Kirchengesangbuch eingeführt werden wird, beim Gottesdienst ausschließlich benutzt werden.

Den Subscr.-Preis, den wir mit 25% Rabatt notiren, behalten wir uns mit der Ausgabe zu erhöhen vor. Zum Subscr-Preis. werden nur feste Bestellungen ausgeführt.

J. B. Metzler'sche Buchhandlung in Stuttgart.

[6043.] In unserem Verlage erscheint binnen Kurzem:

Kazania

czyli

Rozprawy duchowne

o rozumie filozoficznym

i o rozumie katolickim

przez

Ks. Ventura Raulika,

byłego Generała zgromadzenia OO. Theatinów etc. przekład

Mikołaja J.....

z approbacyą pp. Konsystorza generalnego poznańskiego.

in 8. maj. — Preis 2 ꝛß.

Da wir von diesem Werke nur eine beschränkte Anzahl pro Nova versenden, so bitten wir zu verlangen.

Leipzig, Mai 1854.

Librairie étrangère.

(Księgarnia Zagraniczna.)

[6044.] Brüssel, 1. Mai 1854.

In meinem Verlage erscheint in ca. 10 bis 14 Tagen:

Tannhäuser.

Eine Sage in vier Gesängen

von

R. Paul.

Inhalt:

I. Venus' Klage. — II. Tannhäuser's Reue. — III. Papstes Urtheil. — IV. Gottes Gericht.

1 Band in Miniaturformat, **höchst eleganter Ausstattung, mit allegorischer Deckelverzierung, cart.**

Preis: 25 Ngl ord. — 19 Ngl à Cond., 15 Ngl baar.

Das hübsche Buch wird nicht verfehlen, überall sich freundlicher Aufnahme zu erfreuen.

Ich bitte Sie, Ihren à Cond.-Bedarf in mäßiger Anzahl zu verlangen.

Ergebenst

Aug. Schnée.

(vide Wahlzettel Nr. 1026.)

[6045.] Bei **G. W. Körner** in Erfurt erscheint binnen 14 Tagen die 3. Aufl.:

Kirchen- u. Haus-Choralbuch zum „deutschen evang. Kirchengesangbuch" von Dr. Volckmar.

[6046.] In 14 Tagen erscheint in meinem Verlage, wird aber nur auf Verlangen versandt:

Vesperklänge.
Aufsätze und Gedichte
aus dem literar. Nachlaß des Pfarrers J. H. Chr. Nonne in Schwelm.
Zum Druck übergeben von F. H. J. Nonne, Pfarrer in Hattingen.
Subscriptions-Preis broch. 22½ Sgr ord., eleg. in Cambric gebunden mit Goldschnitt 1 Thlr ord.
Mit dem 1. Juli tritt ein höherer Ladenpreis ein.
Schwelm, den 11. Mai 1854.
M. Scherz'sche Verlagshandlung.
(vide Wahlzettel Nr. 1025.)

Uebersetzungsanzeigen.

[6047.] **Uebersetzungsanzeige.**
Für meinen Verlag befindet sich unter der Presse eine Uebersetzung von:
Working women of the last half century: The lesson of their Lives. By Clara Lucas Balfour.
Berlin, d. 15. Mai 1854.
Gustav Schlawitz.

Angebotene Bücher.

[6048.] ☞ Bedeutende Preisermäßigung von
Weber's, Fr. D., sämmtl. Schriften der Tonsetzkunst!
Marco Berra in Prag offerirt gegen baar:
Weber's, F. D., allgem. theor.-prakt. Vorschule der Musik, oder Inbegriff alles dessen, was dem angehenden Musiker zum Verstehen der Tonschrift u. zum Vortrage eines Tonstückes zu wissen unentbehrlich ist. 8. geh. anstatt 1⅓ Thlr, zu 15 Sgr.
— theor.-prakt. Lehrbuch der Harmonie und des Generalbasses. 4 Thle. 8. geh. anst. 5⅓ Thlr, zu 2 Thlr.
— do der Tonsetzkunst. 4. Thle. 8. geh. anst. 5⅓ Thlr, zu 2 Thlr.
Sämmtliche 9 Bde. zusammen zu 3 Thlr 22½ Sgr baar.
Die Werke von Weber sind als Lehrbücher im Conservatorium in Prag eingeführt, was hinlänglich für den Werth derselben bürgt.

[6049.] **H. Jacoby** in Marienwerder offerirt u. sieht gef. Geboten entgegen:
Das Ausland 1831—33, 1834 Januar—November, 1835, 1836 (fehlt Juliheft), 1837 (f. Januar u. Juli), 1838 (fehlt December), 1839, 1840, 1842 u. 1843.
Abendzeitung, 1832—37, 1839, 1840.
Blätter f. literarische Unterh. 1828, 1832 (f. Nr. 1—12) 1833—1841, 1842 (f. Mai u. Juni), 1843 (f. Januar—April), 1844—49; ferner noch 1833—34, 1837.
Blätter der Börsenhalle 1832, 1835, 1836 (f. Novemb.), 1837—39, 1840 (f. März), 1841, 1842 (f. Mai u. Decemb.), 1843 (f. Juli u. Decemb.)
Berliner Conversations-Blätter für 1828.
Der Gesellschafter, herausgegeben v. Gubitz, 1827 (f. Oct. u. Dec.), 1828—35, 1837, 1839—40. 1842—46.
Der Freimüthige 1828, 1834.
Froriep's Notizen. 19. bis 23. Bd., 26—30. Bd.
Hermes. Nr. I—XXXIII., XXXIV. 2. Hälfte, XXXV.
Hesperus (Verl. v. Cotta) 1832 u. 1838.
Jahrbücher, herausgeg. v. Pölitz, 1836, 1837, 1838 (fehlt März), 1839, 1840, 1842, 1844 (f. Decemb.).
Literaturzeitung, Jenaische, 1833—34, 1836—37, 1838 (f. Jan. bis Juni), 1839.
Literaturblatt, Königsberger, 1841 u. 1844.
Magazin f. die Literatur des Auslandes 1832—39, 1840 (f. Mai), 1841 (f. Februar), 1844—46, 1848, 1849.
Minerva 1830, 1831, 1832, 1834, 1836, 1837 (f. März u. Septemb.), 1843, 1849, 1851 u. 1852.
Allg. Modenzeitung, Leipziger, 1831. 1838. 1839. 1840. 1842 (f. Nr. 1—4). 1843 (f. Nr. 27—30). 1849.
Monatsschrift, von Biedermann, 1842 (f. August), 1843, 1844 (f. April u. August), 1845.
Monatsschrift, von Buchholz, 1832.
Morgenblatt 1828. 1831—35. 1836 (f. Juli). 1837 (f. Januar). 1838—42. 1843 (f. Mai). 1844 (f. Juli bis Decemb.).
Phönix 1835.
Planet 1832 u. 1835.
Gersdorf's Repertorium 1836—38. 1840. 1844; 19—21, 4—6. Band.
Der Telegraph 1836. 1838—45.
Die Schnellpost 1828.
Zeitspiegel, herausgeg. v. Spindler, 1831, 1—6. Bd.
Zeitung f. d. elegante Welt 1828—32.

[6050.] **Friedrich Heerdegen** in Nürnberg offerirt:
1 Schmidt's Jahrbücher d. in- u. ausl. Medizin. Jahrgang 1834—1853 incl. Mit d. dazugehörigen Supplbdn. u. Registern. 76 Pppbde., d. Uebr. br.
1 Stenographische Berichte üb. d. Verhandl. d. deutsch. constituirenden Nationalversammlung zu Frkft. 9 Bde. m. Regist. Pppbd.
260 Brochuren, a. d. Jahren 1848—50 die deutsche Nationalversammlung sowohl, als auch andere polit. Gegenstände dieser Zeit betr.
1 Die Architektur des Mittelalters in Regensburg. 10 Hfte. gr. Adlerformat. Regensb. 1839.

[6051.] **Liesching & Co.** in Stuttgart offeriren, franco hier, netto baar:
1 Gustav Schilling's Schriften. 100 Bde. Arnold in Dr. geb. 10 Thlr.

Gesuchte Bücher.

[6052.] Die **C. H. Beck**'sche Buchh. in Nördlingen sucht:
Römische und Griechische Prosaiker und Dichter.
Nibelungen-Lied.
Körner's Werke in 1 Bd. Berl. 1840.
Rost, griech.-deutsches Wörterbuch. 4. Aufl. 1852.
Heyse, große deutsche Grammatik.
Raumer's Geographie. Neue Aufl.
Hoffmann, die Erde und ihre Bewohner.
— Europa und seine Bewohner. 8 Bände. Stutt. 1840.
Sleidani de statu etc. Arg. 1555. Fol.
Pierer's Conversations-Lexicon. 34 Bde.
Maurer, commentar in vet. Test. 4 vol.
Tennemann, Grundriß der Philosophie.
Stier's Polyglotten-Bibel.
Nov. Test., gr. et lat. a Schott, ed. nor.
Gesenius, Lexicon hebr. chald. edit. 5.
Meyer's Commentar z. Neuen Test.
Scholz, Einleitung zum Alten und Neuen Test.
Gerlach, A. u. N. Test.
Thomasius, Schriften dogmat. Inhalts.
Schwarz, Erziehungslehre. 5 Bde. Leipzig, 1810—18.
Zumpt, lat. Grammatik. 1840.
Menzel, Geschichte der Deutschen in 1 Band. Stutt.
Ciceronis opera, ed. Orelli. 9 vol.
Bock's Kräuterbuch. Fol.
Latein. Classiker, Bipont. Ausgaben.
Tacitus, Plinius, Livius, Caesar und Cornelius Nepos in brosch. Exemplaren.

[6053.] **M. L. St. Goar** in Frankfurt a/M. sucht:
1 Lernutius, initia Casia, ocelli et alia poemata. Lugd. Bat. 1615.
1 Bonefonni Casia. Lugd. Bat. 1659. — do. Amst. 1727.
1 Gaudius, poemata et effigies trium fratrum belgorum. Lugd. Bat. Elzevir, 1612. 8.

[6054.] **H. C. Huch** in Quedlinburg sucht billig:
1 Benedix, ges. dramat. Werke.
1 Putlitz, Lustspiele.
1 Raabe, Geheimnisse v. Amsterdam. I. Thl. apart. (Goedsche in M.)

[6055.] **Franz Thimm** in London sucht:
1 Mailath's Geschichte der Ungarn. 5 Bde.
1 Schoppe, A., Carolina u. Florindo.
1 Das Leben v. Luise von Plettenhaus.

SLUB
Wir führen Wissen.

[6056.] Die **C. H. Beck**'sche Buchh. in Nördlingen sucht:

Cyrilli, Alex., opera. gr. et lat. 7 vol. Paris, 1638. Fol. Für zu 80 ℛ.

Bernardi Clar. opera. 2 vol. Paris, 1719. Fol.

Chrysostomi, J., opera. gr. et lat. 13 tom. Paris, 1835—40. 4.

Augustini opera. 18 vol. Ven. 1756. 4. oder Paris, 1839.

Richardi a St. Victore opera. Rothm. 1650. Fol.

Hugonis a St. Victore opera. 3 vol. Rothm. 1648. Fol.

Baconis Roger opus majus. Ven. 1750. Fol.

Joh. a Salisburi Metalogicus et polycrat. Lugd. 1609, od. Amst. 1664.

— Entheticus, ed. Petersen. Hamb. 1842.

Abaelardi dialogus inter Philosoph., Iudae. et Christ., ed. Rheinwald. Berl. 1831.

M. Serveti, Christianismi restitut. Nor. 1791, Wien, 1553.

Gerson, J., opera, ed. du Pin. 5 vol. Antv. 1706. Fol.

Rudelbach, Savonarola u. seine Zeit. 1835.

Möhler, Athanasius der Gr. u. s. Zeit. 1829.

Schlosser, F. C., Abälard u. Dulcin. Gotha, 1807.

Liebner, Hugo a St. Viktor. Leipz. 1832.

Engelhardt, Richard v. St. Viktor. Erl. 1838.

Scarpi, histoire du Concile de Trente, trad. par Courages. 1737. 4.

Helfferich, Geschichte der christl. Mystik.

Flaxmann, Umrisse zu Homer. Leipz. Göschen.

Heeren, historische Werke. 15 Bde.

Erhard, Geschichte d. Wiederaufblühens wissenschaftl. Bildung. 3 Bde. 1827—33.

Perthes, das deutsche Staatsleben vor der Revolution. 2 Bde. 1845.

Leibnitz, deutsche Schriften, v. Guhraner. 2 Bde.

Cousin, fragmens philosoph. 2 vol. 1838.

Tholuck's vermischte Schriften. 2 Bde.

Ullmann, Reformatoren vor der Reformation. 2 Bde.

Wicelis, via regia.

Bibliothèque des anciens philosophes. 11 vol. Paris, 1771.

Rosenkranz, Studien. 5 Bde.

Ulrici, Charakteristik der antiken Historiogr. Berl. 1833.

Becker, Gallus. 2. Aufl. v. Rein.

— Charikles.

Böttiger, Sabina.

Panofka, Bilder der antiken Welt.

Hermann, Gesch. d. Platon. Philosophie. 1838.

Reinhold's Leben u. Wirken. Jena, 1826. Herabges. Pr. 20 Sgr.

Ritter, die Erkenntniß Gottes. Hamb. 1836.

Vinet's Pastoraltheologie.

Moser, J. J., Leben von ihm selbst. 4 Bde. 1777.

Kruse, Hellas.

Stahr, A, ein Jahr in Italien. 3 Bde.

Wolf, F. A., Prolegomena ad Homerum. Halle, 1794.

Homeri, opera gr. ed. Wolf. 4 vol. Lps. 1804—7. Göschen'sche Prachtausgabe.

Ast, über den Geist des Alterthums. 1805.

— Platon's Leben u. Schriften. 1816.

Erhard, Geschichte der deutschen Philosophie. 4 Bde.

Swedenborg, verae christianae religionis 2 vol. Amst. 1771.

[6057.] **Herm. Fritzsche** in Leipzig sucht billig:

1 Abhandlungen des Frankfurter Gelehrtenvereins. 4 Bde. 1818. seq. (Auch Band 1—3 allein.)
1 Archiv für ältere deutsche Geschichtskunde, herausg. v. Pertz. Band 9 u. 10.
1 Baur, Apollonius v. Syana.
1 Goeze, Historie der niedersächs. Bibeln.
1 Grimm, deutsche Grammatik.
1 Hunnelius, Silesiographia renovata.
1 Simrock, Volkslieder.

[6058.] **Franz Suppan** in Agram sucht:

1 Gutzkow, Ritter. I. Aufl. 1. 2. Bd. (darf gebraucht sein) apart.
1 Zschokke, Selbstschau. Lex.-8.

[6059.] **E. Berger** in Schönebeck sucht unter vorheriger Preisanzeige:

1 Vehse, Geschichte d. Preuß. Hofs. — 1 do. d. Hauses Sachsen. — 1 Gilly, Landbaukunst. cplt. — 1 Bröder, kl. Grammatik. — 1 Bosse, Handb. d. Blumenz. 4 Bde.

[6060.] **C. H. Reclam** sen. in Leipzig sucht unter Preisanzeige:

1 Berzelius, Chemie. V. Aufl. 1—3. Bd. apart. Leipz. Arnold.

[6061.] **Liesching & Co.** in Stuttgart suchen billig:

1 Brinckmeier, Handb. d. Chronologie. 1843.
1 Breidenbach, Comment. üb. d. heß. Strafgesetzbuch. 2 Bde.
2 Gerlach, neues Test., wenn auch frühere Auflagen.
1 Mad. Necker, l'éducation progressive.
1 Lettres d'une famille suisse, par Mlle. Chasanne.
1 Polyb., ed. Schweighäuser. Vol. 4. apart.

[6062.] **J. Ricker** in Gießen sucht:

1 Endlicher, genera plantarum. Supplementum III.
1 Sedulius, ed. Arevali. Romae, 1794.

[6063.] **Franz Thimm** in London sucht:

1 Geschichte d. Kriege. Band 1. u. 2. Offizier-Bibliothek. Herbig.

[6064.] **Kemink & Zoon** in Utrecht suchen:

1 Illustrirte Zeitung. Vollständig.

[6065.] **C. L. Fritzsche** in Leipzig sucht in mehreren Exemplaren:

Caspari, grammatica arabica. Pars I. Lips. 1848.

Reineccii Janua, ed. Rehkopf.

[6066.] **W. Bänsch** in Leipzig sucht und bittet um vorherige Preisanzeige:

1 Ersch u. Gruber, Encyclopädie; soweit dieselbe bis jetzt erschienen ist.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[6067.] Erbitte schleunigst zurück:

Revision
der Karte von Europa,

wenn Sie Exemplare ohne Aussicht auf Absatz auf dem Lager haben.

☞ **Bestellungen auf diese Broschüre kann ich nur noch fest oder baar entgegen nehmen.**

Dresden, am 12. Mai 1854.

Robert Schäfer's Verlag.

[6068.] Die in unserm Verlage erschienene kleine Schrift:

Ueber die gegenwärtige Krisis des kirchlichen Lebens. gr. 8.

ist so häufig verlangt, daß wir die zahlreich eingehenden Bestellungen nicht mehr effectuiren können, da die Schrift fehlt.

Dankbar werden wir die Zurücksendung erkennen und bitten recht dringend darum.

L. O.-M. 1854. **Dieterich**'sche Buchhdlg. in Göttingen.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[6069.] **Stelle-Gesuch.**

Ein 22 Jahre im Buchhandel thätiger Mann, der durch Verhältnisse eigenthümlicher Art sich gezwungen gesehen, sein über 10 Jahre geführtes eigenes Geschäft und seine Selbstständigkeit aufzugeben, wünscht, dem Buchhandel noch immer mit Lust und Liebe zugethan, sich einer entsprechenden Stellung baldigst zugeführt zu sehen.

Die Zeugnisse, die sich derselbe in seinen früheren Stellungen erworben, dürften sein Gesuch unterstützen und genügende Garantie bieten.

Herr Karl Heubel (Firma: Rein'sche Buchhandlung) in Leipzig wird die Güte haben, geneigte Offerten, unter Chiffre A. T., entgegen zu nehmen und zu befördern, unter Umständen auch mündliche Auskunft zu ertheilen.

[6070.] **Eine Gehilfenstelle**
in Oesterreich sucht unter bescheidenen Ansprüchen ein junger Mann, welcher im September vor. Jahres seine Lehrzeit in einer österr. Buchhandlung beendete und der böhmischen Sprache mächtig ist. Gütige Offerten werden erbeten unter Adresse: **F. F. Prag, 150/II.**

[6071.] Stelle-Gesuch.
Ein gut empfohlener junger Mann von 19 Jahren, der im November v. J. in einer größeren Sortimentsbuchhandlung, verbunden mit einem lebhaften Papiergeschäfte und andern Nebenzweigen d. Buchh., seine 4½jährige Lehrzeit beendete, eine schöne Handschrift und große Lust u. Liebe zu dem erwählten Berufe besitzt, sucht zum 1. Juli oder später eine Gehilfenstelle. Näheres wolle man sich gef. von Herrn Jos. Graveur in Neiße erbitten.

[6072.] Stelle-Gesuch.
Der Factor einer größeren Buchdruckerei, im kräftigsten Alter stehend und im Besitze der besten Zeugnisse, sucht in gleicher Eigenschaft eine andere Stelle. Praktische Kenntnisse in sämmtlichen nutzbringenden Branchen des Geschäftes — besonders im Accidenzfache und Holzschnittdrucke, auch auf der Schnellpresse — empfehlen ihn bei Fleiß und bescheidenen Ansprüchen. Näheres durch Herrn **K. F. Köhler** in Leipzig.

Vermischte Anzeigen.

[6073.] **M. L. St. Goar** in Frankfurt a/M. erbittet und besorgt bestens: Aufträge zu der am 22. Mai beginnenden Bücherversteigerung in Frankfurt a/M.

[6074.] ☞ **Antiquarische und neue gebundene Bücher,**
seltene, größere und kostbare Werke,
aus allen Wissenschaften und Sprachen,
zum größten Theil um außerordentlich
herabgesetzte Preise,
sind in großer Anzahl in meiner Buchhandlung für C. M. B. V. (Banknoten) zu haben.
Verzeichnisse (Kataloge) zur Auswahl
werden an Bücher-Käufer gratis verabfolgt.
Auch erscheint seit November 1853
von meinem ganzen Bücherlager, bestehend in
circa
50,000 verschiedenen Werken
ein, in alphabetischer Ordnung abgefaßter
Haupt-Katalog,
wovon bereits 12 Nummern, jede ein ganzer Foliobogen stark und mit genauer Angabe der Titel, der Bändezahl, der Verlagsorte und Jahreszahl, der Einbände und der Preise, um welche die vorräthigen Bücher bei mir verkauft werden, zu haben sind. Auch dieser Haupt-Katalog, wovon wöchentlich am Freitag ein ganzer Bogen in Folio als Fortsetzung erscheint und durch jede Buchhandlung zu beziehen ist, wird **gratis** verabfolgt und auf Verlangen versendet.
Wien, im Mai 1854.
Ignaz Klang,
Buchhändler und Antiquar.
(vide Wahlzettel Nr. 1028.)

[6075.] Bei uns erschien u. wurde in mäßiger Anzahl versendet:
Antiquarischer Katalog
Nr. XXVI.
Inhaltsübersicht:
I. Naturwissenschaft, Physik, Chemie.
II. Medizin und Thierheilkunde.
III. Haus- und Landwirthschaft, Forstwissenschaft, Technologie und Handelswissenschaft.
IV. Mathematik, Astronomie, Baukunst und Kriegswissenschaft.
V. Pädagogik, deutsche Schulbücher, Jugendschriften etc.
VI. Nachtrag von Werken aus verschiedenen Gebieten.
Handlungen, welche übergangen sein sollten, wollen verlangen.
Nördlingen, den 15. Mai 1854.
C. H. Beck'sche Buchhandlung.

[6076.] Um Zusendung guter, gediegener Romane für unsern Lesezirkel ersuchen
Koscky & Co. in Frankfurt a/O.

[6077.] **Zahlungen** für die
Literar.-artist.-Anstalt (Sax),
Expedition der Neuen Illustr. Zeitschrift
in Stuttgart
nimmt Herr C. F. Steinacker in Leipzig in Empfang.
Handlungen, welche diese Messe nicht saldiren, erhalten keine Fortsetzungen unserer Journale.
Stuttgart, 13. Mai 1854.
Literar.-artist. Anstalt.
Sigmund Sax.

[6078.] **Für mich bestimmte Saldi nimmt mein Commissionair, Herr J. Müller in Leipzig, in Empfang.**
Berlin, 9/5. 1854.
Literatur- & Kunst-Comptoir.
(C. Schmidt.)

[6079.] Während fünf Monaten leider durch Krankheit vom Geschäfte zurückgehalten, sind die Meßarbeiten in Rückstand gekommen, und kann die Zahlungsliste somit nicht zur rechten Zeit in Leipzig eintreffen; da ich jetzt wieder so weit genesen bin, um das Nöthige zu besorgen, mache ich den geehrten Herren Collegen die Anzeige, daß die Zahlungen sicher noch während der Messe eintreffen sollen.
Flensburg, d. 1. Mai 1854.
Hochachtungsvoll
H. W. Butnuh,
in Firma: Butnuh & Co.

[6080.] **Für Alle, die es angeht!**
Während fast alle übrigen Verleger **illustrirter** Zeitschriften vierteljährlich **praenumerando** mit gutem Preuß. Courant bezahlt werden, mithin d. Avance des Meßagios und der Zinsen genießen, muthet man mir, der ich meine Zeitschriften auf Jahresrechnung mit 33⅓% und ohne Vorausberechnung lieferte, von einigen Seiten 40% Saldo-Uebertrag, 10% Erlaß oder anderweitige ungeschäftliche Abkürzungen zu. Auf diese Ansinnen erkläre ich nochmals auf das Bestimmteste, daß meine Zeitschriften und Bücherfortsetzungen
von Ende Mai ab
ohne Ausnahme nur an diejenigen Handlungen expedirt werden, welche den Betrag der gelieferten Zeitschriften
vollständig
gedeckt haben. Von d. Betrage der außerdem gelieferten Artikel gewähre ich gern einen verhältnißmäßigen Uebertrag.
Leipzig, d. 11. Mai 1854.
Ernst Keil.

[6081.] **Disponenda** betreffend.
Auf unserer Remittenden-Faktur haben wir dringend ersucht, uns keine Disponenda von Jahn, Reisebuch. 5. Aufl. zu stellen. Dieser Bitte sind die wenigsten Handlungen nachgekommen. Wir erklären hiermit, daß wir beim Abschluß von einer etwaigen Disposition des Reisebuchs durchaus keine Notiz nehmen, auch nach dem 1. Juli d. J. kein Exempl. mehr zurücknehmen werden.
Berlin, 15. Mai 1854.
M. Simion's Verlag.

[6082.] **Verlegern** von
Volkskalendern, Volks- und Jugendschriften, illustrirten Zeitschriften ꝛc. bieten wir scharfe **Cliché's** von den trefflichen Illustrationen unserer **Neuen Illustrirten Zeitschrift** zu sehr billigen Bedingungen (im Preise von 15 Sgr — 3 ₰) an und stellen behufs der Auswahl complete Exemplare à Cond. zur Verfügung, oder berechnen dieselben bei Baarbezug mit 66⅔%.
Zugleich empfehlen wir ein reiches Sortiment von **Genre-Bildern**, fein in Stahl gestochen in groß 8—gr. 4. zu **Beilagen** in **Zeitschriften** und als **Prämienblätter**, und wovon wir bei Parthien die 100 Expl. von 1 ₰ — 2 ₰ — liefern. Eine Mustersammlung von 75 St. steht Ihnen à 1½ ₰ — zu Diensten.
Stuttgart, Mai 1854.
Literar.-artist.-Anstalt.
Sigmund Sax.
(vide Wahlzettel Nr. 1027.)

[6083.] Von den Kunst- und Pracht-Werken meines Verlages, namentlich von
Kaulbach's Wandgemälden.
Menzel's Aus König Friedrich's Zeit, der **Illustrirten Stammliste.** (Abbildungen der K. Preuß. Armee in großem Maßstabe)
liegen Probelieferungen in dem Ausstellungslocal der Börse. Für diejenigen Herren, die eine besondere Rücksprache über diese Werke, deren Beachtung eine in jeder Beziehung belohnende ist, nehmen wollen, bin ich während meiner Anwesenheit hier in Leipzig gern bereit.
Alexander Duncker aus Berlin,
z. Z. Ritterstraße Nr. 5 in Leipzig.

[6084.] Zur Beachtung.
Von dem so eben erschienenen und gleich nach der Messe zur Versendung kommenden neuen Werke:
Hermen. Dichtungen von Paul Heyse.
habe ich ein gebundenes Exemplar im Börsen-Saale zur Ansicht ausgelegt; ich bitte, mir Ihre festen Bestellungen auf die gebundene Ausgabe baldigst einzusenden.
Berlin, 12. Mai 1854.
Ergebenst
Wilhelm Hertz.

[6085.] **Commissionär's-Offerte.**

Unterzeichneter empfiehlt sich zur Besorgung von Commissionen für hies. Platz, unter Zusicherung prompter, umsichtigster und billiger Bedienung.

Der lebhafte Aufschwung meines Geschäfts, sowie namentlich das Zeugniß jedes meiner Herren Committenden (nun an Zahl bereits 22) spricht gewiß günstig für mich, und darf ich bei nöthigen Veränderungen wohl Ihre Aufmerksamkeit auf meine Firma lenken.

Bezügliche Anfragen beantworte ich stets umgehend.

Leipzig, O.-M. 1854.

Rob. Hoffmann.

[6086.] **Leipziger Commissions-Geschäft betreffend!**

Der Aufsatz „**Ein Blick auf das jetzige Commissions-Geschäft in Leipzig**" im Börsenblatte 1853 Nr. 115 bietet uns Veranlassung, denjenigen unserer geehrten Herren Collegen, welche etwa Grund zu einem Commissionswechsel haben sollten, sowie auch denjenigen Herren, welche ihr Etablissement beabsichtigen und eines Commissionairs hier am Platze bedürftig wären, unsere Dienste zu offeriren.

Prompte und **billigste** Besorgung in jeder Beziehung sichern wir im Voraus zu und werden wir jederzeit gern bereit sein, über unsere **gewiss billigen** Bedingungen, behufs etwaiger Commissions-Uebernahme, nähere Auskunft zu ertheilen.

Kössling'sche Buchhandlung in Leipzig.

[6087.] **Amerikanisches Sortiment.**

Wir liefern auf Bestellung alle Amerikanischen Literarischen Erscheinungen, **franco Leipzig, zu 1 ₰ 15 Ng baar per Dollar Catalog-Preis.** Bestellungen werden uns wöchentlich mit directer Dampfschiffsbriefpost von Leipzig aus eingesandt, und werden durch das nächste monatliche Bremer Dampfboot effectuirt.

New York, 1854.

Garrigue & Christern.

[6088.] **Leipzig, bei Carl B. Lorck.**
(Johannisgasse Nr. 6—8.)

Thorwaldsen's Werke
in
Biscuit.

[6089.] **Kunst-Anzeige!**

Den jetzt hier anwesenden Herren Buch- und Kunsthändlern empfehle ich mein wohl assortirtes Lager von Kupferstichen und Lithographien, en gros u. en detail, so wie auch eine große Auswahl seltener Kunstvereinsblätter, desgleichen gute gestochene Blätter älterer berühmter Meister, und stelle bei solider Bedienung die billigsten Preise.

Louis Rocca in Leipzig,
Grimmaische Straße Nr. 11.

[6090.] **Lithographie-Aufträge**

nehme ich entgegen und stehe für durchaus gute, künstlerische Ausführung bei sehr mäßigen Preisen. Proben, sowie schriftliche ehrenvolle Anerkennungen hierüber, lege ich bereitwilligst vor.

Alfred Meysel aus Dresden,
z. Z. Leipzig, Kaiser v. Oesterreich,
Nr. 12.

[6091.] **Maculatur**

aller Art, Broschüren zum maculiren sowohl, als auch zum Einstampfen werden jederzeit in allen Quantitäten gekauft in der Pappen-Niederlage von

Ernst Starke in Leipzig.
Querstraße, Stadt Dresden.

☞ **Pack-Pappen à 3⅓ ₰ pro Centner!!!**

Angekommen sind:

Firma.	Name.	Wohnung.
Buddeus' Verlagsh. in Düsseldorf.	Herr J. Buddeus.	hôtel de Bavière.
Lißner in Posen.	„ Jos. Lißner.	Stadt Hamburg.
Schlesinger'sche Buch- u. Musikhandlung in Berlin.	„ H. Schlesinger.	Beim Commissionair.
Verl.-Anstalt, allgem. dtsche., in Berlin.	„ S. Wolff.	hôtel de Bavière.

Uebersicht des Inhalts.

Bekanntmachung des Börsen-Vorstandes. — Einladung zu der General-Versammlung der Aktionaire der deutschen Buchhändlerbörse. — Anzeigeblatt Nr. 6023—6091. — Angekommene Fremde. — Leipziger Börse am 17. Mai 1854. — Wahlzettel.

Anonyme 6025. 6026. 6069. 6070. 6071. 6072.
Anstalt, lit.-art., in St. 6077. 6082.
Bänsch in L. 6066.
Beck in N. 6052. 6056. 6075.
Berger in S. 6059.
Berra 6033. 6048.
Bornträger 6040.
Butnuh & Co. 6079.
Dieterich 6068.
Duncker, A. 6083.
Fischer 6028.
Flemming's Verl. 6037.
Fritzsche, H. 6057.
Fritzsche, C. L. 6065.
Garrique & Chr. 6087.
St. Goar 6053. 6073.
Heberle 6039.
Heerdegen 6050.
Hertz 6084.
Hoffmann in L. 6085.
Huch 6054.
Jacoby in M. 6049.
Jasper's Wwe. & H. 6035.
Keil 6080.
Kemink & Z. 6064.
Kießling, S. & Co. 6036.
Klang 6074.
Klemann 6031.
Köhler, H., in St. 6029.
Körner 6045.
Koscky & Co. 6076.
Kößling 6086.
Librairie étrangère 6043.
Liesching & Co. 6051. 6061.
Literat.-&Kunst-Cptr. 6078.
Lloyd, österreich. 6034.
Lorck 6088.
Metzler 6042.
Meysel 6090.
Reclam sen. 6060.
Ricker 6062.
Rocca in L. 6089.
Schäfer in Dr. 6067.
Schalch 6027.
Scherz 6046.
Schlawitz 6047.
Schmid in Schw.-Gm. 6024.
Schnée 6044.
Simion in B. 6081.
Starke in L. 6091.
Suppan 6058.
Thimm 6038. 6055. 6063.
Verlags-Anstalt, allgemeine deutsche 6032.
Wagner in J. 6041.
v. Zabern 6030.
Zeiser 6023.

Leipziger Börse am 17. Mai 1854.

Course im 14 Thaler-Fuss.		Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S.	—	140⅝
	2 Mt.	—	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S.	—	100¾
	2 Mt.	—	—
Berlin pr. 100 ₰ Pr. Crt.	k. S.	—	99⅞
	2 Mt.	—	—
Bremen pr. 100 ₰ Lsdr. à 5 ₰	k. S.	107¼	—
	2 Mt.	—	—
Breslau pr. 100 ₰ Pr. Crt.	k. S.	—	99⅞
	2 Mt.	—	—
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S.	—	56 5/16
	2 Mt.	—	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S.	—	149⅛
	2 Mt.	—	—
London pr. 1 Pf. St.	k. S.	—	—
	2 Mt.	—	—
	3 Mt.	—	6. 15¼
Paris pr. 300 Frcs.	k. S.	—	79⅛
	2 Mt.	—	—
	3 Mt.	—	—
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss.	k. S.	—	72¾
	2 Mt.	—	—
	3 Mt.	—	—
Augustd'or à 5 ₰ à 1/31 Mk. Br. und à 21 K. 8 G. . . . . auf 100		—	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 ₰ idem „ d°.		—	—
And. ausl. Louisd'or à 5 ₰ nach ger. Ausmünzungsfusse . . . „ d°.		—	7¼
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück		—	5 ₰ 10
Holländ. Duc. à 3 ₰ . . . . . auf 100		3	—
Kaiserl. d°. d°. . . . . „ d°.		3	—
Bresl. d°. d°. à 65½ As „ d°.		—	—
Passir d°. d°. à 65 As . „ d°.		—	—
Conv.-Species u. Gulden . . . „ d°.		—	¾
Idem 10 u. 20 Kr. . . . . „ d°.		—	72¼
Gold pr. Mark fein Cölln.		—	208
Silber „ d°. d°.		—	135/6
Staatspapiere, Actien, etc. *excl. Zinsen.*			
Wiener Banknoten		—	73⅝
Königl. Sächs. Staats Papiere			
à 3 % von 1830	von 1000 u. 500 ₰	89¾	—
	kleinere	—	—
à 4 % von 1847 von 500 ₰		—	98½
à 4 % von 1852	von 500 ₰	—	99½
	von 100 ₰	—	—
à 4½ % von 1851 von 500 u. 200 ₰ .		101¼	—
Königl. Sächs. Landrentenbriefe			
à 3⅓ %	von 1000 und 500 ₰ . .	—	88½
	kleinere	—	—
Actien der ehem. S.-Bayr. EBC. bis Mich. 1855 à 4 %, später à 3 % à 100 ₰		81½	—
d°. d°. Sächs.-Schles. EBC. à 4 % à 100 ₰		—	99
Leipziger Stadt-Obligationen			
à 3 %	von 1000 und 500 ₰ . . .	—	95
	kleinere	—	—
d°. d°. d°. à 4 %		—	—
d°. d°. d°. à 4½ %		—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. à 3½ %	v. 500 ₰ . . .	92	—
	v. 100 u. 25 ₰	—	—
d°. à 3½ %	v. 500 ₰ . . .	—	94⅛
	v. 100 u. 25 ₰	—	—
d°. lausitzer d°. à 3 %		—	—
d°. d°. d°. à 3½ %		—	—
d°. d°. d°. à 4 %		101	—
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligationen à 3½ %		—	102¾
Thüringische Eisenb. Priorit.-Obligat. à 4½ %		—	—
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine à 3 %	von 1000 und 500 ₰ . . .	—	91
	kleinere	—	—
d°. Staats-Schuld-Scheine à 3½ %		—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. à 4½ %		—	—
d°. d°. d°. d°. à 5 %		—	—
Wiener Bank-Actien pr. St.		—	—
Leipziger d°. à 250 ₰ pr. 100		—	180
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 ₰ pr. 100		174½	—
Löbau-Zittauer d°. à 100 ₰ pr. 100		26½	—
Alberts- d°. à 100 ₰ pr. 100		—	—
Berlin-Anhalt d°. à 200 ₰ pr. 100		111	—
Magdeb.-Leipz. d°. à 100 ₰ pr. 100		—	261
Thüringische d°. à 100 ₰ pr. 100		96	—

Verantwortlicher Redacteur: **Gustav Remmelmann** — Druck von **B. G. Teubner** — Commissionair der Expedition des Börsenblattes: **H. Kirchner** in **Leipzig.**